

Jugendhilfe und offene Angebote

Die Mitarbeiter/innen der Jugendhilfe (Träger ist der Verein für soziale Arbeit im Stadtteil/Kinderwerkstatt e.V.) nehmen mit den verschiedensten Projekten aktiv am Schulleben teil. Sie unterstützen die Arbeit der Klassenlehrer/innen bei der Entwicklung der Klassengemeinschaft und der individuellen Entwicklung der Schüler/innen. Vor allem den Schüler/innen aber auch den Eltern und Lehrkräften stehen sie beratend zur Seite.

Wichtige Kontakte auf einen Blick:

| | Ansprechpartner | Telefon | eMail |
|-----------------------------|---|------------------------|--|
| Schulleitung | Frau Zeyen Herr Hundertmark (Stellv.) | 212-34130 | hilde.zeyen@stadt-frankfurt.de juergen.hundertmark@stadt-frankfurt.de |
| Pädagogische Leitung | Frau Blum | 212-34130 | elke.blum@stadt-frankfurt.de |
| Stufenleitung Jahrgang 5/6 | Herr Brandt | 212-34130 | klaus.brandt@stadt-frankfurt.de |
| Stufenleitung Jahrgang 7/8 | Herr Illing | 212-34130 | tobias.illing@stadt-frankfurt.de |
| Stufenleitung Jahrgang 9/10 | Frau Doyen | 212-34130 | eva.doyen@stadt-frankfurt.de |
| Sekretariat | Frau Kuchta Frau Henß | 212-49059 212-34130 | poststelle.georg-buechner-schule@stadt-frankfurt.de |
| Ganztagsangebote | Herr Brandt | 212-34130 | klaus.brandt@stadt-frankfurt.de |
| Schulgesundheitsfachkraft | Frau Hurm | 212-74269 | hurm@sgfk-hessen.de |
| Jugendhilfe | Frau Reissi Herr Weiss Herr Deubel Frau Prosser | 212-39079 | jugendhilfe.gbs@kinderwerkstatt.com |
| Mittagessen | ASB Hessen Service GmbH https://asb-service.de/kita-schule/georg-buechner-schule/ | | schulverpflegung@asb-service.de |
| Elternnetzwerk | Frau Keim Frau Tamm | 212-34130 | elternnetzwerk-gbs@web.de |
| Förderverein | Herr Hundertmark (1.Vors.) | 212-35330 | juergen.hundertmark@stadt-frankfurt.de |

Aktuelle Informationen und vieles mehr finden Sie auch auf unserer homepage: www.gbs-ffm.de



Herzlich Willkommen an der

Integrierte Gesamtschule
mit Musikalischer Grundstufe



GBS | GEORG-BÜCHNER-SCHULE

So gehen wir miteinander um

Wir sind eine bunte Schule, in der viele Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft zusammentreffen. Jede Schülerin und jeder Schüler bringt besondere Fähigkeiten mit. So kann jeder von jedem etwas lernen. Fehler und Umwege dürfen sein, denn daraus lernen wir. Wir helfen einander, wenn jemand Hilfe benötigt und passen auf einander auf, so dass niemand verloren geht oder zurückbleiben muss.

In den Treppenhäusern und Räumen unserer Schule verhalten wir uns **langsam, leise und rücksichtsvoll**, um andere nicht zu stören oder zu gefährden.

So wie wir miteinander in der Schule umgehen, so pflegen wir auch unsere Nachbarschaften und Partnerschaften im Stadtteil. Auf Straßen, Plätzen, in öffentlichen Gebäuden (Bahnhöfen, Schwimmbädern, usw.) und Fahrzeugen (S-Bahn, U-Bahn, usw.) in Geschäften sowohl auf dem Schulweg verhalten wir uns so, wie wir das auch von anderen Mitmenschen erwarten: **respektvoll, wertschätzend, fair**.

So lernen wir

Die Georg-Büchner-Schule arbeitet **integriert und inklusiv**; d.h. die Schüler/innen, die sehr unterschiedlich sind und die verschiedensten Kompetenzen mitbringen, werden gemeinsam unterrichtet. Ziel dieses gemeinsamen Unterrichts ist, dass jede und jeder bestmöglich gefördert wird, ohne unter- aber auch ohne überfordert zu werden und dabei die Chance hat, an seinen Potentialen und Grenzen zu arbeiten.

Lernzeitkonzept

Jede Klasse in den Jahrgängen 5/6 hat 6 Stunden Lernzeit, in der Aufgaben aus den Hauptfächern erledigt und gleichzeitig Methodenkompetenzen in Einzel- und Partnerarbeit erworben bzw. erweitert werden können.

Klassenfahrten als Jahrgangsfahrten

Klassenfahrten sind ein wichtiger Bestandteil schulischen Lernens und Erlebens und sind für alle Schüler/innen verpflichtend. In der Regel finden Klassen-, Studien- oder Auslandsfahrten in folgenden Schuljahren statt:

| | |
|---------------------|--|
| 6. Jahrgang | erlebnispädagogische Jahrgangsfahrt |
| 7. Jahrgang | - Englandfahrt (Angebotsfahrt) - Spanienaustausch (bilinguale Klasse) |
| 8. Jahrgang | Skifahrt oder erlebnispädagogische Jahrgangsfahrt |
| 9. Jahrgang | Jahrgangsfahrt |
| 10. Jahrgang | Abschlussfahrt |

Schulabschlüsse

An der Georg-Büchner-Schule können **alle Schulabschlüsse** der Sekundarstufe 1 erreicht werden: Berufsorientierter Abschluss im Rahmen der Inklusion (BO), Hauptschulabschluss (HA), Realschulabschluss (RA) sowie die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (VE).

Unser fester Schulverbund mit dem Oberstufengymnasium Max-Beckmann-Schule in Bockenheim ermöglicht den Übergang für Schüler/innen mit VE. Zudem haben die Schüler/innen die Möglichkeit projektbezogen berufliche Schulen kennenzulernen.

Eltern sind Teil der Schulgemeinde

Da Eltern wie Schule gemeinsam die Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen tragen, laden wir Sie herzlich dazu ein, unsere Schule aktiv mitzugestalten. Neben **zahlreichen informellen Begegnungsanlässe** für Eltern wie Feste, Vorführungen, Themenelternabende oder auch einzelne direkte Begegnungen, können Sie sich auch als **Elternbeiräte**, im **Elternnetzwerk**, im **Förderverein** (Kontakt siehe unten) einbringen. Nutzen Sie als Eltern die vielen **Möglichkeiten zur Mitgestaltung**, um Ihre Ideen bei der Weiterentwicklung unserer Schule einzubringen.

Das Infoheft

Das Infoheft, das jede/r Schüler/in zu Beginn des Schuljahres bekommt, ist **Timer**, **Lernplaner** und ein wichtiges **Kommunikationsmittel** zwischen Eltern und Schule. Eltern können erwarten, dass Lehrer/innen wichtige individuelle Rückmeldungen über ihr Kind in diesem Heft hinterlassen. Deshalb sollten Eltern einen regelmäßigen Blick in das Infoheft werfen und dies mit ihrer Unterschrift bestätigen.

Im Jahrestimer sind **alle wichtigen Termine des Schuljahres** verzeichnet: Elternsprechtage, Zeitfensterwochen, Zeugnisausgabetermine und vieles mehr.

Eine kurze telefonische **Meldung über das Fernbleiben von der Schule** (z.B. wegen Krankheit ihres Kindes) sollten die Eltern gleich am Morgen des ersten Tages an die Schule abgeben. Spätestens am dritten Tag des Fernbleibens erwarten wir eine **schriftliche Entschuldigung**.

Vereinbarungen

Während der Hofpausen und der Mittagspause bleiben die Schüler/innen auf dem Schulgelände. **Das Verlassen des Schulgeländes ist während des Schultages ist nicht erlaubt.**

Umgang mit Handy und sozialen Medien

Zur Zeit erproben wir eine Handyregelung, die versucht den gesellschaftlichen und pädagogischen Begebenheiten gerecht zu werden.

Demnach ist es zwar am **Schulvormittag** grundsätzlich nicht erlaubt, das Handy zu benutzen. Ein möglicher Einsatz von Handys im Rahmen des Unterrichts liegt im Ermessen der lehrenden Person. Am **Nachmittag** ist eine grundsätzliche Nutzung des Handys in der gesamten Schule erlaubt. Es gelten die allgemeinen gesetzlichen Regelungen.

Der Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern in einer Sozialen-Netzwerk-Gruppe (Facebook, What'sAPP, usw.) führt immer wieder zu Konflikten, die dann auch in die Schule getragen werden. Wir weisen eindringlich darauf hin, dass der Aufenthalt in einem solchen digitalen Netzwerk Privatsache ist und für Kinder unter 16 Jahren verboten bzw. nur unter Verantwortung der Eltern möglich ist.

Bitte beobachten Sie als Eltern aufmerksam den Umgang Ihres Kindes mit den digitalen Medien und unterstützen Sie Ihr Kind beim sensiblen und verantwortungsbewussten Umgang damit.

Ganztagsangebote

Mittagessen

Zur Wahl stehen zwei warme Mittagessen, die in der schuleigenen Mensa eingenommen werden. Nach einer verbindlichen Anmeldung und Vorbestellung per Internet erfolgt die Abrechnung bargeldlos über einen elektronischen Chip.

Arbeitsgemeinschaften (AGs) und sonstige Freizeitangebote

Ab der 8. Stunde können die Schüler/innen die unterschiedlichsten Arbeitsgemeinschaften und Freizeitangebote aus den Bereichen Sport/Spiel, Musik/Theater und den verschiedensten Unterrichtsfächern nutzen. Damit diese AGs auch sinnvoll arbeiten können, sollten alle teilnehmenden Schüler/innen verbindlich für ein Schuljahr angemeldet sein. Die Anmeldung erfolgt in der Regel in der 3.-4.Schulwoche. Bei Ausfall eines Angebotes kann keine Vertretung erfolgen.

| Tagesstruktur | | |
|--------------------------------------|-----------|--------------|
| Verpflegung | Stunde | Uhrzeit |
| | 1.Stunde | 07:50-08:35 |
| | 2.Stunde | 08:40-09:25 |
| Pausenkiosk | 1.Pause | |
| | 3.Stunde | 09:45-10:30 |
| | 4.Stunde | 10:35-11:20 |
| Pausenkiosk | 2.Pause | |
| | 5.Stunde | 11:35-12:20 |
| Mensa | 6.Stunde | 12:20-13:05 |
| | 7.Stunde | Mittagspause |
| Unterricht bzw. freiwillige Angebote | 8.Stunde | 13:50-14:35 |
| | 9.Stunde | 14:40-15:25 |
| | 10.Stunde | 15:30-16:15 |
| | 11.Stunde | 16:20-17:05 |